

Gemeinde Jesteburg

Antrag aus der Politik	Vorlage-Nr.: VO/GJ/011/19
	Status: öffentlich
	Datum: 26.01.2019
	Antragsteller: UWG Jes!-Fraktion Jesteburg
Sandbarg - Aufwertung und verkehrliche Verbesserung der Straße Sandbarg	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
	Straßen-, Wege und Umweltausschuss Jesteburg (Vorberatung)
	Verwaltungsausschuss Jesteburg (Vorberatung)
	Gemeinderat Jesteburg (Entscheidung)

Erläuterung:

Im Rahmen der Städtebauförderung wurde beschlossen, die Straße Sandbarg aufzuwerten und die Verkehrssituation in diesem Bereich zu verbessern. Es sollen die Fußwege verbreitert, Radwege angelegt und eine Lösung im Bereich der Kreuzung Sandbarg/Hauptstraße (L213) umgesetzt werden.

Mit der (zeitweisen) Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h wurde ein erster wichtiger Schritt getan, um die schwierige Situation für Radfahrer zu entschärfen. Mit dem nächsten Schritt wollen wir eine langfristig tragfähige Lösung für den täglichen Verkehrsstau aus Richtung Itzenbüttel am Knotenpunkt Sandbarg/Hauptstraße (L213) vorantreiben und beantragen die Umsetzung der im Februar 2018 vorgestellten und vom Gutachter favorisierten Mini-Kreisellösung (VO/GJ/020/18).

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, die von den Gutachtern vorgestellte Mini-Kreisellösung am Knotenpunkt Sandbarg/Hauptstraße (L213) umzusetzen. Mit der weiteren Umsetzung wird das Planungsbüro xyz beauftragt.

Finanzielle Auswirkungen:

Anlagen: